

# BALTECH ToolSuite

## Leser & Konfigurationen verwalten - über den gesamten Projektlebenszyklus hinweg

Die *BALTECH ToolSuite* umfasst 3 Anwendungen für die Verwaltung Ihrer BALTECH-Leser. Zusammen bieten sie Ihnen alle Funktionen, die Sie während eines RFID-Projekts brauchen: von den ersten Funktionstests über die Analyse von Projektkarten bis hin zu Konfigurationserstellung und Rollout.

### ID-engine Explorer

Der ideale Einstiegspunkt, um einen BALTECH-Leser und seine Funktionen auszuprobieren. In späteren Projektphasen können Sie den *ID-engine Explorer* zu Test- und Wartungszwecken nutzen.

### Funktionen

- Auf vollständige Leser-Infos zugreifen, z. B. Seriennummer, Firmware-Version, unterstützte RFID-Schnittstellen, eingespielte Konfiguration und Gerätezustand
- Muster-Projektkarten testen und UIDs (Seriennummern) aller unterstützter Kartentypen auslesen
- Kartenstruktur von MIFARE DESFire/Classic/Plus- und LEGIC-Karten analysieren
- RFID-Schnittstelle des Lesers testen, so wie sie mit dem *ConfigEditor* konfiguriert wurde (siehe unten)
- Leser auf Werkseinstellungen zurücksetzen, d. h., die Konfiguration wiederherstellen, mit der der Leser ausgeliefert wurde.

## ConfigEditor

Mit dem *ConfigEditor* können Sie Konfiguration erstellen, testen, freigeben und pflegen. Ein Wizard hilft Ihnen dabei, die Konfiguration für Ihr Projekt anzulegen. Anschließend führt Sie die Workflow-Ansicht Schritt für Schritt zur betriebsbereiten Konfiguration.

The screenshot displays the ConfigEditor interface with three main sections:

- Autoread Wizard:**
  - Host Interface:** Radio buttons for USB, RS-232, Ethernet, Wiegand, and **OSDP** (selected).
  - RFID Interface:** Radio buttons for **MIFARE DESFire** (selected), MIFARE Classic, MIFARE Plus, LEGIC, iClass, HID Prox, HITAG, and Read all.
  - Number to Read:** Radio buttons for UID (serial number) and **Programmed card number** (selected).
  - LED:** A checked checkbox for "I have ACCESS200 readers and want to dim the red LED".
  - A "Create Configuration" button is at the bottom.
- Your Workflow:**
  - 1. Complete configuration:** "To test it:" button "Test Autoread Configuration" (with "Autoread MIFARE DESFire Number" and "Enter a valid AID" input); "To release it:" button "Release & Export Configuration" (with "Administrative Information" and "Enter a name" input).
  - 2. Test configuration:** "Test Full Configuration with Host System" button.
  - 3. Prepare for deployment:** "Release & Export Configuration" button.
- Configuration Components:**
  - Administrative Information (selected): Autoread MIFARE DESFire Number, Keyboard Emulation.
  - Administrative Information: Version (input "01"), Name (input field), checkboxes for "Support Legacy Firmware Versions" and "Package with Specific Firmware Version".

## Funktionen

### Konfigurationen erstellen

- RFID-Schnittstelle für den "Autoread"-Modus konfigurieren: Der Leser liest und konvertiert dann selbstständig die UID (Seriennummer) oder programmierte Kartenummer aus einer Datei, einem Sektor oder einem Segment der Karte.
- Host-Schnittstelle einschließlich Ausgabeformat konfigurieren
- Feedback an Karteninhaber konfigurieren: Piepser ein- oder ausschalten und LED anpassen, z. B. deren Intensität oder Farbwert
- Blocklists oder Allowlists für den autonomen Betrieb erstellen, um den vom Leser akzeptierten Nummernkreis einzuschränken
- Alle gängigen Kartentypen und Host-Schnittstellen werden standardmäßig unterstützt. Bei Bedarf können Sie benutzerdefinierte Konfigurationskomponenten bestellen und importieren.

### Für Entwickler:

- RFID-Schnittstelle für unseren Makro-Kommandosatz *VHL (Very High Level)* konfigurieren, um universell einsetzbaren Code unabhängig vom Kartensystem zu schreiben (mehr dazu im Datenblatt „Produktübergreifende Eigenschaften“)
- Verschlüsselte Host-Leser-Kommunikation auf Basis von AES-128 konfigurieren (oder bei Ethernet-Lesern auf Basis von PKI)

### Testen & freigeben

- "Autoread"-Konfiguration direkt im *ConfigEditor* testen, und Leser für Tests mit Ihrem Host-System oder dem *ID-engine Explorer* konfigurieren (siehe oben)

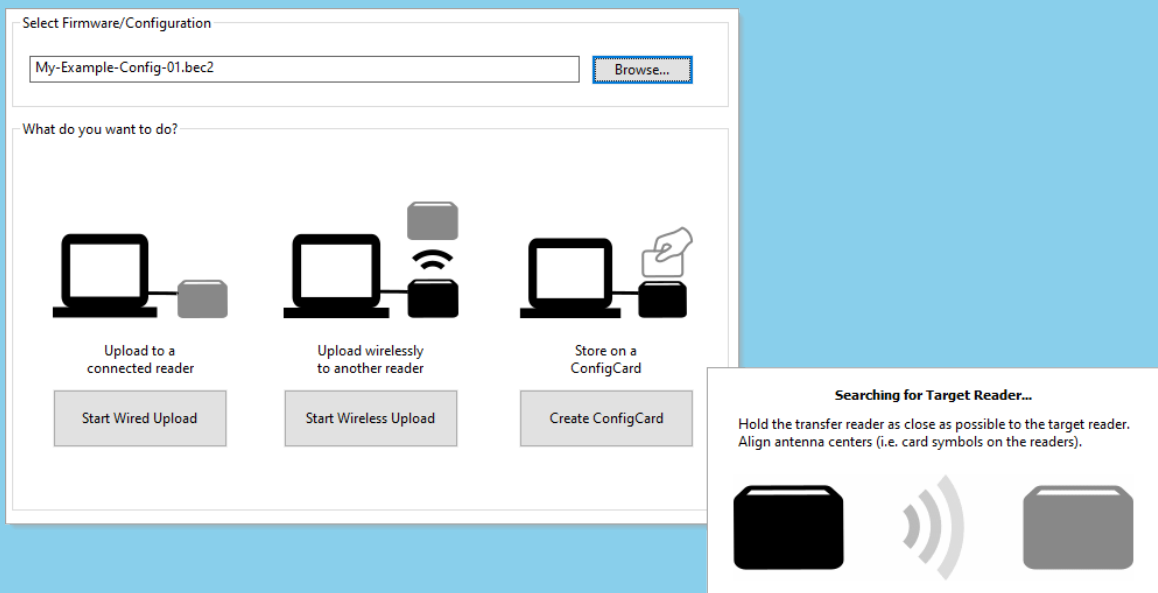
- Definierte Version einer Konfiguration freigeben und als Ende-zu-Ende verschlüsselte Datei exportieren; diese können Sie mit dem *Uploader* auf produktive Leser einspielen (siehe unten).
- Konfiguration auf ConfigCard speichern, um sie kontaktlos einzuspielen

#### Verwalten

- Konfiguration & Firmware paketieren, um konsistentes Verhalten auf allen Lesern eines Projekts sicherzustellen
- Konfigurationen aktualisieren, z. B., um ein weiteres Kartensystem zu unterstützen. Dank automatischer Versionierung behalten Sie den Überblick über verschiedene Stände.
- Konfiguration kopieren, um sie als Vorlage für ein anderes Projekt zu verwenden

## Uploader

Das Tool für Ihre Installateur:innen: Spielen Sie Konfigurationen und Firmware-Updates auf produktiven Lesern ein – bequem über verschiedene Schnittstellen.



### Funktionen

- Kabelgebundener Upload von Konfiguration und/oder Firmware per USB, RS-232 oder Ethernet
- Kontaktloser Upload von Konfiguration und/oder Firmware per NFC (erfordert einen an den PC angeschlossenen Transferleser)
- Konfiguration, die im *ConfigEditor* exportiert wurde, auf ConfigCard speichern, um sie kontaktlos einzuspielen (erfordert einen an den PC angeschlossenen Transferleser)

## Systemanforderungen

- Windows 10 oder höher

## Download, Dokumentation & Support

- Die ToolSuite ist auf unserer Website kostenlos zum [Download](#) erhältlich.
- Die Doku finden Sie auf [docs.baltech.de](https://docs.baltech.de). Empfohlener Einstieg: [docs.baltech.de/quick-start](https://docs.baltech.de/quick-start)
- Bei Fragen sind wir unter [support@baltech.de](mailto:support@baltech.de) oder +49 0811-99881-0 persönlich für Sie da.